



New York Cheesecake für die Seele

A) Rückblick

- auf seine Wegen ist Leben die Fülle. Er meint, was er sagt und sagt, was er meint. Außerhalb seiner Wege, kein Leben in Fülle
- Jesus liebt uns radikal und zeigt und kommuniziert uns das in großer Weichheit und Verletzlichkeit. Er liebt Dich und wünscht sich, dass Du ihn auch liebst. Dabei ist er nicht billig, sondern Er definert und erklärt, wie „Ihn lieben“ aussieht, z.B. → halte meine Worte fest, wer Vater und Mutter mehr liebt, ist meiner nicht würdig, wer sich meiner schämt etc.
- Jesus spricht: verliere deine Seele an Mich und Du wirst das Leben finden, nachdem Du dich sehnst. Das ist echtes Sterben, echtes Loslassen. Vertraust Du Jesus, dass er genug ist und willst Du ihn mehr als andere Dinge ?! Er ist das Leben in Fülle
- wie sieht das ganz praktisch aus ? Loslassen und mit Gottes Wort, Nähe und Trost überwinden

B) fettes, sattes Leben

- *„Wie von Mark und Fett wird meine Seele gesättigt werden, und mit jubelnden Lippen wird mein Mund loben ...“* (Ps 63,6)
- *„Denn er hat die durstende Seele gesättigt, die hungernde Seele mit Gutem erfüllt.“* (Ps 107,9)
- *„Der Herr läßt nicht hungern die Seele des Gerechten, ... „* (Spr 10,3)
- *Und ich will die Seele der Priester mit Fett laben, und mein Volk wird sich an all meinem Guten sättigen, spricht der HERR* (Jer 31,14)
- *Denn Gott, der HERR, ist Sonne und Schild. Gnade und Herrlichkeit wird der HERR geben,*



kein Gutes vorenthalten denen, die in Lauterkeit wandeln (Ps 84,12)

- *Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er lagert mich auf grünen Auen, er führt mich zu stillen Wassern. Er erquickt meine Seele. Er leitet mich in Pfaden der Gerechtigkeit um seines Namens willen*
(Ps 23, 1-3)
- *Und ihre Seele wird sein wie ein bewässerter Garten, und sie werden nicht mehr länger verschmachten.* (Jer 31,12)
- *Und beständig wird der HERR dich leiten, und er wird **deine Seele sättigen an Orten der Dürre und deine Gebeine stärken**. Dann wirst du sein wie ein bewässerter Garten und wie ein Wasserquell, dessen Wasser nicht versiegt.*
(Jes 58,11)

das Leben, das wir suchen ist auf seinen Wegen

- *So spricht der HERR: Verflucht ist der Mann, der auf Menschen vertraut und Fleisch zu seinem Arm macht und dessen Herz vom HERRN weicht! Er wird sein wie ein kahler Strauch in der Steppe und nicht sehen, dass Gutes kommt. Und an dürren Stätten in der Wüste wird er wohnen, in einem salzigen Land, wo sonst niemand wohnt. Gesegnet ist der Mann, der auf den HERRN vertraut und dessen Vertrauen der HERR ist! Er wird sein wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und am Bach seine Wurzeln ausstreckt und sich nicht fürchtet, wenn die Hitze kommt. Sein Laub ist grün, im Jahr der Dürre ist er unbekümmert, und er hört nicht auf, Frucht zu tragen.*
(Jer 17, 5-8)
- *Fürchte dich nicht, mein Knecht Jakob, und Jeschurun, den ich erwählt habe! Denn ich werde Wasser gießen auf das durstige und Bäche auf das trockene Land. Ich werde meinen Geist ausgießen auf deine Nachkommen und meinen Segen auf deine Sprösslinge. Und sie werden aufsprossen wie Schilf zwischen Wassern, wie Pappeln an Wasserläufen. Dieser wird sagen: Ich gehöre dem HERRN! Und jener wird sich mit dem Namen Jakob nennen. Und jener wird auf seine Hand schreiben: Dem HERRN eigen!, und wird mit dem Namen Israel genannt werden. So spricht der HERR, der König Israels und sein Erlöser, der HERR der Heerscharen: Ich bin der Erste und bin der Letzte, und außer mir gibt es keinen Gott.* (Jes 44, 2-6)



C) loslassen und vertrauen

1. wenn wir an den Punkt kommen, wo wir Jesus vertrauen, dass er genug ist und, dass es wirklich sattes Leben gibt auf seinen Wegen
2. und wenn es Jesus uns wert ist. Wenn wir Ihn mehr wollen als Anderes und wir auch aus Liebe und Dankbarkeit zu Ihm, das zurücklassen, was zu Ihm konkurriert, **dann werden wir das Alte loslassen**
3. nochmals zur Erinnerung: selbst das schenkt Gott jedem, der es möchte und merkt, dass Er es nicht kann (was uns alle betrifft)
4. hier nochmals kurz drei Beispiele, wie es praktisch aussieht:

D) MERKE

1. Jesus führt Dich in die Wüste
 - *Siehe, ich werde sie locken und sie in die Wüste führen und ihr zu Herzen reden.* (Hos 2,16)
 - *Und es wird geschehen an jenem Tag, spricht der HERR, da rufst du: Mein Mann! Und du rufst mich nicht mehr: Mein Baal! (V18)*
 - *Und ich will dich mir verloben in Ewigkeit, und ich will dich mir verloben in Gerechtigkeit und in Recht und in Gnade und in Erbarmen, ja in Treue will ich dich mir verloben; und du wirst den HERRN erkennen.* (V21)
2. Er ist dein Lohn und derjenige, den Du in der Wüste treffen wirst
3. hier wird unser Herz tief mit seinem verbunden
4. zwischen loslassen und Neuem ist ein „freier Fall“, hier gilt es zu überwinden indem man zu Gott flüchtet und indem man mit Gottes Wort „kämpft“
5. Energie aufwenden zu IHM hin, nicht um aus der Wüste zu fliehen



6. dann ist die Frucht, dass Du mit IHM aus der Wüste herauskommst

*Wer ist sie, die da heraufkommt aus der Wüste, an ihren Geliebten
gelehnt?*

(Hl 8,5)

zurück zu www.cmdomes.org